



Auktionsnummer: 0418008



Hausberg

Acryl auf Leinwand
Original, nicht signiert
45×55 cm (ohne Rahmen)

Rufpreis (Mindestpreis):
Fr. **300.–**

Versandkosten zulasten des Käufers, Auktionsgebühr (20% des Verkaufspreises) zulasten des Verkäufers.

Zum Künstler und zum Werk

Entstehungsjahr: Mitte 2. Hälfte des 20. Jahrhunderts
Künstler: Moritz Herbert Christen (1952–2000)

Moritz Herbert Christen aus Thayngen und Schaffhausen radier- te und zeichnete, malte aber auch Landschaften. Besonders der Thaynger Hausberg taucht in seinen Werken immer wieder auf, sehr oft in einem intensiven Blau. Charakteristisch für Christen ist der schwungvolle Pinselstrich, der den Übergang zu seinen abstrakten Bildern begleitet.

Auktionsdaten

Auktionsbeginn: Freitag, 4. Mai 2018
Auktionsende: Montag, 28. Mai 2018 (12 Uhr)

Steigerungsbedingungen

Die detaillierten Steigerungsbedingungen sowie der Stand der Auktion sind auf der Homepage des Verlags einsehbar:
www.rosenfluh.ch/arsmedici/auktion



Bieten für einen guten Zweck

Die Bilder auf den Titelseiten von ARS MEDICI sowie zusätzlich auf der Auktions- seite angebotene Werke können Sie ersteigern. Zur Steigerung sind alle zugelassen. Bieter müssen beim ersten Interesse zwingend folgende Angaben hinterlassen:

- Name, Vorname
- Adresse, E-Mail

Bieter erkennen mit dem ersten Gebot automatisch die Steigerungsbedingungen (s.u.) an. Mindestpreis ist der Rufpreis. Höhergebote sind möglich in Schritten zu

- Fr. 5.– bis zu Geboten von Fr. 100.–
- Fr. 10.– ab Fr. 101.– bis 200.–
- Fr. 20.– ab Fr. 201.– bis 500.–
- Fr. 50.– ab Fr. 501.– bis 1000.–
- Fr. 100.– ab Fr. 1001.– bis 2000.–
- Fr. 200.– ab Fr. 2001.– bis 5000.–

Sie können auf folgenden Wegen bieten – immer unter Angabe der Auktionsnum- mer und wenn möglich des Werktitels:

- Per E-Mail an: auktion@rosenfluh.ch
- Per Fax an: 052 675 50 61

Als Bieter erhalten Sie – ausschliesslich zu Bürozeiten – per E-Mail oder Fax eine kurze Bestätigung Ihres Gebots. **Der aktuelle Stand der Auktion ist einsehbar auf unserer Homepage: www.rosenfluh.ch unter der Rubrik «ARS MEDICI Auktion».**

Gebote ausserhalb der Bürozeiten (nach 17 Uhr und übers Wochenende) werden erst am Folgetag beziehungsweise am ersten Arbeitstag der Woche verarbeitet und eingestellt.

Als Bieter erhalten Sie bei einem Höhergebot eine Nachricht – ausschliesslich per E-Mail oder Fax und nur zu Bürozeiten! Bei einem Bieterwettbewerb vor Auktions- schluss kann die Verlagsleitung die Auktion um bis zu eine Stunde verlängern.

Sie können ein Maximalgebot angeben, das geheim bleibt. Bestehende Gebote werden damit nur um den jeweils nächsten minimalen Schritt erhöht. Maximalge- bote haben grundsätzlich Vorrang gegenüber Einzelgeboten.

Nach Abschluss der Auktion erhält der Käufer vom Verlag eine Rechnung in Höhe des gewinnenden Gebots plus MwSt. plus allenfalls Versandkosten. Der Versand (Post, auf Wunsch Kurier oder Selbstabholung) des Werks erfolgt nach Eingang der Zahlung. Die Versandkosten werden vom Käufer getragen.

Der Verkäufer eines Werks übernimmt die Auktionsgebühr in der Höhe von 20 Prozent des gewinnenden Gebots. Diese wird durch den Verlag vierteljährlich einer gemein- tätigen Organisation gespendet. Die Auszahlung (80%) erfolgt innert drei Tagen nach Eingang der Zahlung durch den Käufer.

Rückblick
Die Auktion Continental School:
Porträt einer jungen Frau
(Auktionsnummer: 0518007,
s. ARS MEDICI 8/2018)
läuft noch bis 28. Mai 2018.



**Fragen bitte per E-Mail an auktion@rosenfluh.ch
oder telefonisch an 052 675 50 60.**